



**BERNER JÄGERVERBAND**  
**FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS**  
Ausbildungskommission \* Commission pour la formation

# **Jahresbericht 2020**

## **Ausbildungskommission BEJV**



Vom ersten Schuss .....



bis zur Schiessprüfung *\_FotoWIE*

### **Inhalt:**

Corona ist....

1. «Für wes presiert.....schnäu gläse»
2. Information aus der Ausbildungskommission
3. Jungjägersausbildung\_Kurs 2020
4. Jagdprüfung\_JP 2020
5. Ausblick\_Kursjahr 2021
6. Schlussgedanke



# BERNER JÄGERVERBAND

## FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Ausbildungskommission \* Commission pour la formation

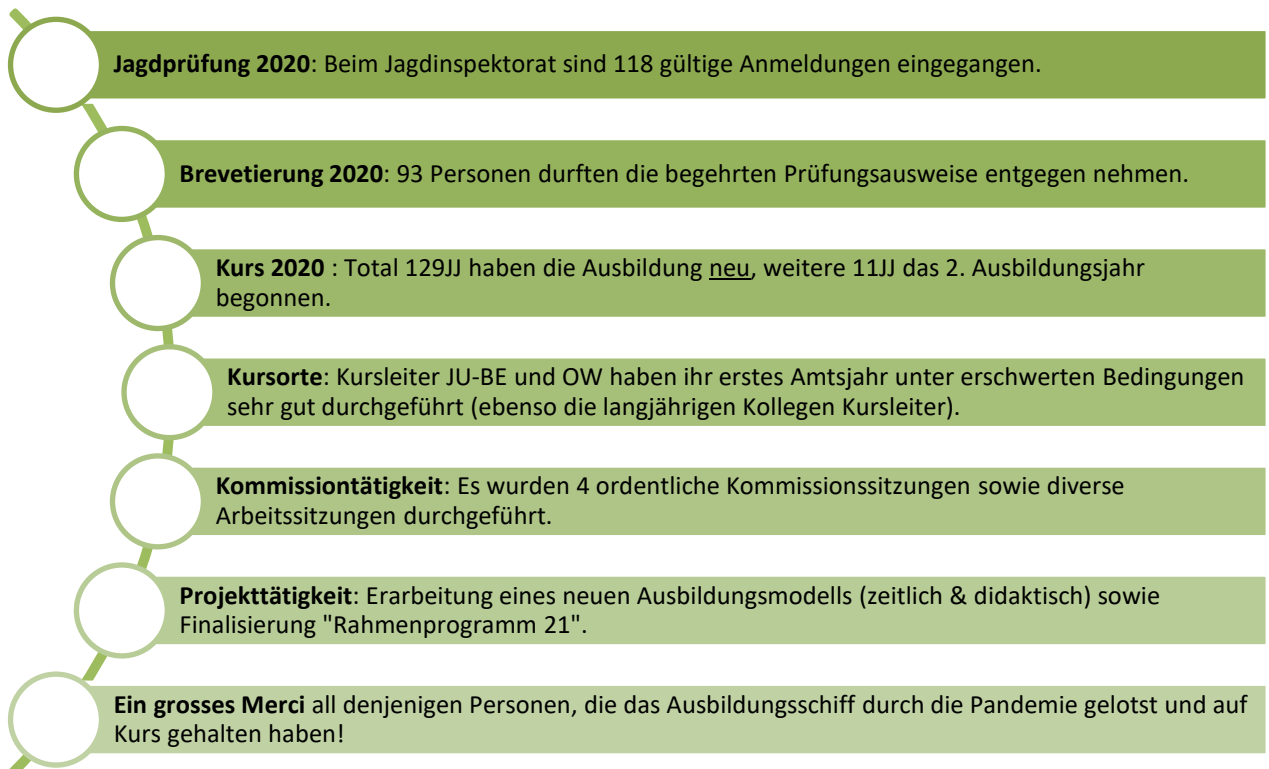
Jegenstorf, 15. Februar 2021

Sehr geehrte Delegierte,  
Sehr geehrte Gäste,  
Werte Jägerinnen und Jäger,  
Liebe Leserinnen und Leser

### Corona ist.....

- ... wenn von einer auf die andere Woche kein Präsenzunterricht mehr stattfinden kann.
- ... wenn InstruktorInnen und Instruktoren den Lernstoff online vermitteln und JungjägerInnen diesen grossmehrheitlich zuhause und im Selbststudium vertiefen und festigen.
- ... wenn die praktischen Anlässe wie Hege, Hundeausbildung, Schiessen etc. vorübergehend eingestellt werden.
- ... wenn sich alle Beteiligten ohne Vorlauf und Vorbereitung auf eine neue, länger anhaltende Situation, einstellen müssen.
- ... wenn der Lehrauftrag trotz allem bestehen bleibt und alle Beteiligten ihr Bestes geben, um diesen zum Wohle der Auszubildenden und letztendlich der Berner Jagd umzusetzen!

### 1. «Für wes pressiert.....schnäu gläse»





# BERNER JÄGERVERBAND

## FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Ausbildungskommission \* Commission pour la formation

## 2. Information aus der Ausbildungskommission

### 2.1 Organisation Ausbildungskommission

Organisatorisch hat die Kommission keine Veränderung erfahren. Die beiden neuen Kursleiter (KL) JU-BE und OW haben ihr erstes Amtsjahr bestens gemeistert.

Die Kommission traf sich im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen. Zusammen mit der Jagdprüfungskommission (JPK) wurde zusätzlich in Fachgruppen das Projekt «revidiertes Rahmenprogramm 21» bearbeitet und finalisiert. Die Kursleiter und ihre Instruktoenteams, Modulverantwortliche und Obleute ihrerseits haben zusätzlich etliche Stunden und Tage investiert, um unter den gegebenen Vorzeichen die Ausbildung durchzuführen.

**All jenen die uneigennützig und professionell eingestellt mitgeholfen haben den Kurs 2020 durchzuführen und diesen zur Prüfungsreife zu bringen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!**

### 2.2 Projekte

- **Neues Ausbildungsmodell:** An der DV 2018 von Verbandspräsident Hess kurz angedeutet, wurde die Idee (und der Wunsch verschiedener Sektionen) einer angepassten Ausbildung an der Vorstandsklausur konkretisiert und als Vorprojekt in Auftrag gegeben. Die Projektgruppe konnte einmalig tagen und erste Ideen zu einer zeitlich und inhaltlich angepassten Ausbildung diskutieren. Dann wurde dem Vorhaben durch die Pandemie eine neue Dringlichkeit verliehen. Erste Änderungen wurden umgehend eingeführt will heissen, Ausbildungslehrgang 21 dauert neu 2 Jahre und endet mit der JP im Frühjahr 23. Das Projekt ist dadurch nicht abgeschlossen. Es braucht Justierungen, Konkretisierungen und Planungssicherheit.
- **Revision Rahmenprogramm:** Der Abgleich von aktuell geltendem Rahmenprogramm und neuem Lehrmittel „Jagen in der Schweiz“ konnte zusammen mit den Kollegen/-Innen der Jagdprüfungskommission (JPK) inhaltlich abgeschlossen werden. Das revidierte Rahmenprogramm wird erstmalig dem Lehrgang 21 ausgehändigt.
- **Blended Learning:** Als Reaktion auf die Pandemie muss die theoretische Stoffvermittlung überdacht werden. Ein integriertes Lernmodell (Blended Learning), bei dem die Vorteile von Präsenzveranstaltungen und E-Learning kombiniert werden, ist aktuell in Arbeit und soll künftig dem Lernverhalten heutiger JungjägerInnen gerecht werden.

## 3. Jungjägerausbildung\_Kurs 2020

### 3.1 Ausbildungswesen

Zu Jahresbeginn durften die Kursleiter und ihre Instruktoenteams anlässlich der Eröffnungsabende insgesamt 129 neue JungjägerInnen (plus 11 JJ im 2. Jahr) an den sieben Kursorten begrüßen.

Die Jagd-Ausbildung wurde, kaum gestartet, vom Lockdown am 16. März unvermittelt gestoppt. Jagen ist Handwerk, die Berner Ausbildung auf Praxis und Präsenzunterricht ausgerichtet; ein Kochbuch für diese neue Situation lag der Ausbildungskommission BEJV nicht vor. Innert kurzer Zeit wurden seitens Kursleiter und Instruktoenteams deshalb individuelle Lösungen kreiert, um zumindest die Theorie-Ausbildung im Fernunterricht weiter anbieten zu können. Denn Versammlungsverbote und die Schliessung öffentlicher Einrichtungen (zB. Schiessstände) haben dazu geführt, dass auch der praktische Ausbildungsteil beeinträchtigt, wenn nicht verunmöglicht wurde. Von allen Beteiligten, insbesondere den JungjägerInnen, verlangte die neue Situation viel Disziplin, Eigenverantwortung und Kreativität.

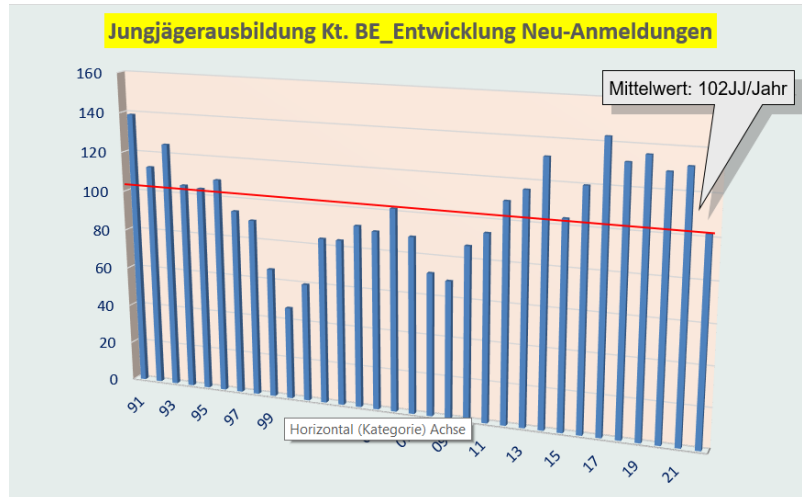
Als Novum wurden die JJ mittels Newsletter über den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen der Ausbildung direkt und zeitnah informiert. Diese Art der Kommunikation hat sich bewährt, wurde geschätzt und wird beibehalten.



# BERNER JÄGERVERBAND

## FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Ausbildungskommission \* Commission pour la formation



Tab. 1: Entwicklung JJ-Zahlen 1991ff\_Datenquelle Ausbildungskommission

Die weiterhin steigenden JJ-Zahlen und somit das Interesse an der Jagd sind grundsätzlich erfreulich. In einem Milizsystem wie dem der Berner Jagd, stossen wir ausbildungsmässig jedoch in Sachen Aufwand und Machbarkeit jetzt definitiv an Grenzen! Haben wir doch auch künftig den Anspruch, Qualität vor Quantität bieten zu wollen.

Die Kursorte haben allesamt den partiell ausfallenden Präsenzunterricht kompensieren können. Gemäss Einschätzung der Kursleiter ist der Ausbildungsstand der JungjägerInnen somit ähnlich der Vorjahre. Leider wurde die persönliche Motivation, das grüne Flämmchen, bei einzelnen Teilnehmenden auch im Betrachtungsjahr erneut öfters als merklich fehlend eingestuft.

17.3% der bei Anmeldeschluss registrierten JJ haben noch vor Kurseröffnung ihre Anmeldung annulliert oder mussten mangels Zahlung der Kursgebühr ausgeschlossen werden!? Ein Teilnehmer musste wegen Verstosses gegen das Ausbildungsreglement vom laufenden Kurs ausgeschlossen werden.

### 3.2 Pflichtmodule

Die Sicherheitsgrundkurse, Jagdpraxismodule und Pirschgänge konnten planmässig und mit positiven Feedbacks durchgeführt werden. Hege- und Hundemodul indes mussten aufgrund des Lockdowns verschoben und wegen der Versammlungsbeschränkungen später dann, mit Einwilligung des Jagdspektorates, endgültig abgesagt werden.

## 4. Jagdprüfung\_JP 2020

Die JP 2020 war vom Lockdown Mitte März ebenfalls wesentlich betroffen. Konnten die theoretischen Prüfungen in Landshut allesamt noch durchgeführten werden, musste diejenige für die französisch sprechenden JJ auf unbekannte Frist verschoben werden. Analog verhielt es sich mit den praktischen Prüfungen. Letztendlich ist es den Verantwortlichen jedoch gelungen, die JP 2020 situationsgerecht anzubieten und durchzuführen.



# BERNER JÄGERVERBAND

## FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Ausbildungskommission \* Commission pour la formation

### 4.1 Kennzahlen

Beim Jagdinspektorat sind 2020 total **118 Prüfungsanmeldungen** eingegangen:

- die **Zulassungsbedingungen erfüllten 118 Personen**
  - **Die JP bestanden haben 93 JJ**
  - **Erfolgsquote: 78.8%** (Vorjahr 81.4%)

### 4.2 Brevetierungsfeier 2020

Situationsbedingt konnte keine Brevetierungsfeier durchgeführt werden; die Prüfungsausweise wurden jeweils im Anschluss an die praktische Prüfung übergeben. Dies soll jedoch Leistung und Erfolg der frisch brevetierten Berner Jägerinnen und Jäger in keiner Weise schmälern. Wurde sie doch erschwerend auf der Zielgeraden unmittelbar von der Pandemie gestoppt. Die Ungewissheit, ob man die JP überhaupt abschliessen und im Herbst die Jagd erstmals aufnehmen könne, wird wohl das Nervenkostüm zusätzlich belastet haben! Herzliche Gratulation und Waidmanns Heil!

### 5. Ausblick 2021

Für den offiziellen Kurs 2021 sind aktuell 132 Personen<sup>1</sup> neu eingeschrieben.

Am Kursort Bern läuft zusätzlich für JJ im 2. oder 3. Ausbildungsjahr (sowie allfällige Repetenten JP21) aufgrund der Übergangsphase ein spezieller, zentraler Lehrgang mit aktuell 21 Personen.

Für die JP 2021 haben sich beim Jagdinspektorat 133 KandidatInnen termingerecht angemeldet; zwei JJ können wegen verfallener Pflichtstunden die JP21 jedoch nicht absolvieren.

Die Theorieprüfung soll, wie vorgesehen, im März stattfinden. Aus Gründen der Durchführ-/Machbarkeit und Wahrnehmung der Verantwortung gegenüber Dritten wird jedoch auf den mündlichen Teil der theoretischen Prüfung 2021 verzichtet.

### 6. Schlussgedanke

Jagen ist und bleibt Handwerk; Praxis- und Präsenzunterricht, die bilaterale Wissensvermittlung und Erfahrungsweitergabe sind und bleiben somit von grosser Bedeutung. Die Angst, neue Lehrformen könnten aus den künftigen JJ reine «Cyber-JägerInnen» machen, ist unbegründet!

Die Berner-Jagdausbildung wird durch die Pandemie jedoch eine schnellere und tiefgreifendere Veränderung erfahren als geplant. Den Wandel herbeizuführen, alle Anpassungen zu vollziehen und umzusetzen ist zeit- und kostenintensiv und als Investition in die Zukunft anzusehen. Wir haben jetzt die Chance, eine vorausschauende, den heutigen Möglichkeiten entsprechende Ausbildungsform für die kommenden Jahre herbeizuführen und umzusetzen. Hierfür braucht es alle Akteure und die volle Unterstützung der Berner JägerInnen, besten Dank!

Mit Jeger's Gruess u Hörnerklang

Daniel Wieland  
Präsident Ausbildungskommission\_Berner Jägerverband BEJV

<sup>1</sup> 24 JJ haben sich vor Kursbeginn wegen der veränderten Voraussetzung für den Rückzug ihrer Anmeldung entschieden